



16.06.2016

## neun-REPORT – Halbjahresbilanz des Kulturzentrums neun

In der ersten Hälfte des Jahres 2016 wurden im Kulturzentrum **neun** insgesamt 19 Veranstaltungen hauseigen veranstaltet – davon 14 Konzerte, zwei Kabarett-Shows, ein Tanztheater, eine Elektroparty sowie ein Drumcircle zum Mittrommeln. Knapp 3.000 Besucher waren bei diesen Veranstaltungen zu verzeichnen; die Einnahmen aus Kartenverkäufen beliefen sich auf 34.000 € (zum Vergleich die Jahresbilanz von 2015: insgesamt knapp 4.000 Besucher und 37.000 € Gesamteinnahmen aus Kartenverkäufen). Die meisten Besucher (556) lockte das Konzert des Bayernpop-Trios „DeSchoWieda“ in die **neun**. Das Weltenklang-Festival Mitte April erfuhr mit insgesamt 500 Zuhörern eine 100%ige Steigerung der Besucherzahl im Vergleich zum Vorjahr. Das Familienkonzert „Suche Freund!“ mit 487 Zuhörern an zwei Veranstaltungstagen rangiert auf Platz drei, was die Besucherstatistik angeht. Mit weit über 1.500 Besuchern war die Kabarett-Show „Wer dablost’s?“ im Rahmen des ZAM-Fests Anfang Juni die Veranstaltung der **neun** mit der größten Reichweite.

Was die Vermietungen des Kulturzentrums **neun** angeht, fanden in der ersten Hälfte des Jahres 2016 13 öffentliche Veranstaltungen (Gründerpreis Ingolstadt / Bayerisches Kinder- und Jugendfilmfestival / Konzerte / Vorträge / Tanzveranstaltungen), elf Probentermine, fünf Partys und Konzerte vom Thekenpächter veranstaltet, vier Vereinsveranstaltungen, eine private Hochzeitsfeier sowie eine Firmenveranstaltung statt. Die Mieteinnahmen für diese Veranstaltungen belaufen sich auf insgesamt 25.500 € (brutto).

Insgesamt sind in der ersten Jahreshälfte 2016 ca. 50 Veranstaltungstage zu verzeichnen, an denen über 8.000 Besucher im Kulturzentrum **neun** waren.

Dr. Verena Gutsche